



## **BRUDERSCHAFT LA RÖSA, POSCHIAVO**

### **JAHRESBERICHT 2019**

(1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019)

#### **1. Vereinsorganisation**

##### *1.1. Mitglieder des Bruderschaftsrates*

Dr. Erek Nuener, Präsident und Bruderschaftsmeister  
Dr. Christa Burschowsky, Mitglied und Schriftführerin  
Hans-Jörg Zingg, Mitglied

##### *1.2. Buchhaltungsstelle*

IMT Financial Advisors AG, Austrasse 56, 9490 Vaduz

##### *1.3. Revisionsstelle*

Riedi Berni Theus AG, Piazza dal Mulin 6, 7500 St. Moritz

#### **2. Jahresbericht des Bruderschaftsrates**

##### *2.1. Zweck der Bruderschaft La Rösä*

In Erinnerung an die alte Poststation La Rösä, welche einst Menschen bei der beschwerlichen Überquerung des Berninapasses Schutz und Erholung gewährt hat, bezweckt die Bruderschaft die finanzielle Unterstützung unverschuldet in materielle Not geratener Menschen, vorwiegend im Berninagebiet und den benachbarten Regionen sowie in Katastrophenfällen und in der Entwicklungs- und Notstandshilfe in allen Bereichen. Darüber hinaus engagiert sich die Bruderschaft im Interesse der Allgemeinheit insbesondere in kulturellen – und Umweltschutzprojekten, die der Erhaltung, Förderung und Pflege der Region zugutekommen; vollständige Zweckumschreibung gemäss Statuten.

##### *2.2. Jahresrechnung 2019 und Geschäftsergebnisverwendung*

Die Bilanz per 31. Dezember 2019 zeigt Vereinsaktiven in Höhe von CHF 23'110,49. Diese setzen sich aus einem Anlagevermögen von CHF 3.00 und aus liquiden Mitteln von CHF 20'410.48 sowie transitorische Aktiven von CHF 2'697.01 zusammen. Passivseitig zeigt die Bilanz ein Nettovermögen von CHF 23'110.49, worin ein Jahresgewinn von CHF 2'098.14 berücksichtigt ist.

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Mitgliedschaftsertrag von CHF 2'973.17 aus.

Die Mitgliedschaftserträge setzten sich wie folgt zusammen:

- Eintrittsbeiträge	CHF	100.00
- Bruderschaftsbeiträge	CHF	3'963.13
- Spenden von Mitgliedern	CHF	686.04
- Spenden von nicht Mitgliedern	CHF	0.00
- Bruderschaftsinsignien	CHF	0.00
- Veränderung Wertbe. auf TA	CHF	(1'776.00)

Es wurde ein Devisenkursverlust von CHF 199.62 erwirtschaftet. Die Geschäftsaufwendungen beliefen sich in Summe auf CHF 875.03. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

- gemeinnützige Vergabung CHF 0.00 (keine)
- Bankzinsen- und Spesen CHF 55.66
- Administration- und Verwaltungsspesen CHF 162.00
- Kosten Internetauftritt CHF 457.75

Der Jahresgewinn beträgt CHF 2'098.14.

Eine Kopie der Jahresrechnung 2019 liegt diesem Bericht bei.

Die Jahresrechnung wurde von Riedi Berni Theus in ihrer Eigenschaft als Revisionsstelle der Bruderschaft La Rösa revidiert. Sie stiess bei ihrer Prüfung auf keine Sachverhalte, aus denen sie schliessen müsste, dass die Jahresrechnung nicht dem Gesetz und den Statuten entspricht. Eine Kopie des Revisionsberichtes liegt diesem Geschäftsbericht ebenfalls bei.

Der Bruderschaftsrat wird der Bruderschaftsversammlung vorschlagen, den Jahresgewinn 2019 auf neue Rechnung vorzutragen.

### 2.3. *Vereinsaktivitäten 2019*

Per 31. Dezember 2019 zählte die Bruderschaft 111 aktive Mitglieder. Es gab keine Ehrenmitglieder.

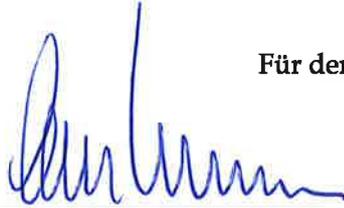
Im Geschäftsjahr 2019 hat der Bruderschaftsabend während der Veranstaltung „Bernina Gran Turismo 2019“ stattgefunden. Es wurde keine gemeinnützige Vergabe vorgenommen.

Die Verwaltungskosten entsprachen den statutarischen Vorgaben (§ 4 Abs. 5 der Statuten) und wurden eingehalten. Die Verwaltungskosten betragen weniger als 15% der gesamten jährlichen Bruderschaftseinnahmen. Dies konnte insbesondere deshalb erreicht werden, da die Buchhaltungsstelle IMT Financial Advisors AG und die Revisionsstelle Riedi Berni Theus AG, auf eine Honorarstellung verzichtet haben. Der Bruderschaftsrat bedankt sich für diese hervorragende Zusammenarbeit.

Für das Geschäftsjahr 2020 hat sich der Bruderschaftsrat aufgrund der zur Verfügung stehenden Liquidität vorgenommen, gemeinnützige Vergabungen in Höhe von CHF 1'900.00 vorzunehmen.

Der Bruderschaftsrat möchte sich bei sämtlichen Mitgliedern und Spendern für die grosszügige Unterstützung bedanken.

Poschiavo, den 16. Juli 2020



Dr. Erek Nuener

Für den Bruderschaftsrat:



Dr. Christa Burschowsky